

Ein wohlverdientes Sehrgut dem Männerchor Kaltbrunn / MCK

Seepresse Mai 2011

Am 28. Kantonal-St Gallischen Sängerefest in Marbach/Rebstein sang sich der Männerchor Kaltbrunn mit seinem Liedervortrag in die Herzen des begeistert applaudierenden Publikums. Mit diesem einig verhielt sich auch die professionell und gestreng urteilende Jury. Der MCK bot zuerst das frohgestimmte Lied "Warnung" von W.A. Mozart und dann den Ohrenwurm "Alperose" von Polo Hofer, nach einem Arrangement für Männerchöre von B.Bernet jr.

Der MCK hinterliess mit diesen Darbietungen bei den Juroren einen sehr guten Gesamteindruck und attestierte den Sängern viel Harmonie- Klang und Rhythmusgefühl und unterstrich die hohe Führungsqualität des Dirigenten Beda Müller. Das Prädikat Sehrgut habe der Chor ehrenvoll verdient, er möge sich dennoch nicht auf seinen Lohrbeeren ausruhen, denn in diversen Details gäbe es dennoch Verbesserungsbedarf. Das lässt sich der Männerchor Kaltbrunn gerne sagen, hat er sich doch bereits ein neues Leitbild gegeben, mit dem er sich selbst zu weiteren qualitativen Verbesserungen animiert und zum Eingangstor für gesangesfreudige jüngere Männer werden will.

Dem Männerchor Kaltbrunn ein hochverdientes Sehr gut

Südostschweiz Mai 2011

Ein kantonales Sängerefest, diesmal als 28igstes ausgetragen in Marbach/Rheineck SG, bieten Chöre verschiedenster Formationen jeweils Gelegenheit, im Wettbewerb ihre gesangliche Qualität vor professioneller Jury begutachten zu lassen.

Der Männerchor Kaltbrunn präsentierte sich mit einerseits einem heiteren Lied "Warnung" aus der Komponistenfeder von W.A.Mozart und zum andern mit "Alperose" von Polo Hofer, arrangiert für Männerchöre von B.Bernet jr. Die äusserst gestrengen Juroren beurteilten etwa Wortverständlichkeit und -betonung, Umsetzung von Punktierungen und Pausen, Tempi, Erzählkunst und Einfühlung in die Komposition, Klangaussage und Rhythmik bis zum Gesamteindruck des Chorauftretts. Die Jurie empfand viel Wohlgefallen am Gesamtbild und geschlossenen Eindruck den der Chor wiedergab, was sie explizit der ausgezeichneten Führung ihres Dirigenten Beda Müller zuschrieb. Die sauber vorgetragene Darbietung, die nun wirklich nur in kleinen Details Anlass zu Bemerkungen gab, wurde mit dem Prädikat Sehr gut ausgezeichnet.

Ein verdientes, aufmunternes Zeichen für den Männerchor Kaltbrunn, der erst kürzlich mit einem 3-Jahresleitbild seine Wege in eine zeitgemässe gesangsfreudige Zukunft abgesteckt hat. Darin sind vorgesehen, die höchste Bewertungsstufe erreichen zu wollen, den Chor zahlenmässig zu verstärken, sowie mit attraktivem Liedgut wie würzigen Auftritten jüngere Männer zum Mitsingen zu begeistern.